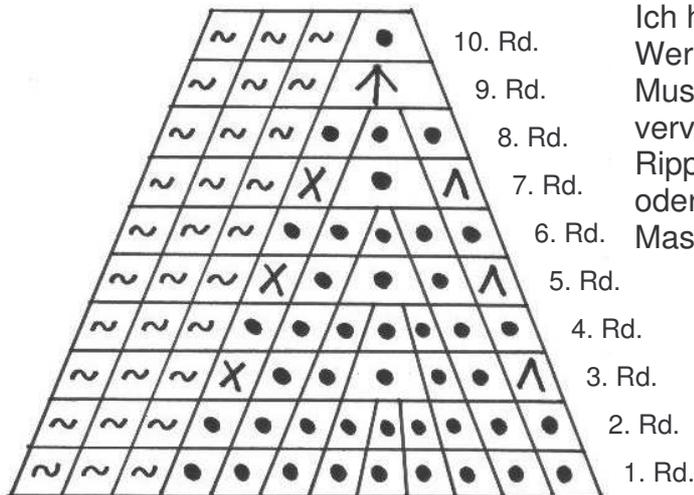


# Frühlingssocken (Gr. 39)

Wolle: Fauveline "Apricot Brandy" (Baumwollmischung)  
Nadelstärke 2,0

168 M (14 x den MS) anschlagen und wie folgt auf 4 Ndl. verteilen: 48 – 36 – 48 – 36 M

Die Rüschenborte nach der Strickschrift arbeiten.



- = rechte Masche
- ~ = linke Masche
- X = 2 M re zus.str.
- U = Umschlag
- Λ = 2 M überzog. zus.str.
- ↑ = 3 M überzog. zus.str. \*

Ich habe die Lochrippen mit 56 M gestrickt. Wer dafür mehr M benötigt, muss den Mustersatz für die Borte entsprechend vervielfachen und vor Beginn des Rippenmusters entsprechend Maschen zu- oder abnehmen um auf eine durch 7 teilbare Maschenzahl zu kommen.



Anschließend an die Borte werden die Lochrippen gestrickt, welche auch über den Oberfuß weitergeführt werden. Maschenzahl hier teilbar durch 7.

~	~	●	●	●	●	●	4. Runde
~	~	Λ	U	●	U	X	3. Runde
~	~	●	●	●	●	●	2. Runde
~	~	●	●	●	●	●	1. Runde



Ich habe mich für eine Hybrid-Ferse entschieden, d.h. eine kurze Fersenwand mit 8 Reihen und danach die Bumerang-Ferse.  
Als Spitze wählte ich die Blumenspitze. Natürlich kann auch jede andere Fersen- oder Spitzenart genommen werden.

\* 3 M überzog. zus. str. = die erste M wie zum Linksstricken abheben (Faden hinter der Nadel), die beiden nächsten M rechts zus.str. und die abgehob. M überziehen.